

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

18.01.2011

Wiederaufbau nach Tornado größtenteils abgeschlossen Abschlussbericht im Kabinett vorgestellt

Das Innenministerium hat in der heutigen Kabinettsitzung den Abschlussbericht zum Tornado vorgestellt. Der Tornado richtete am 24. Mai 2010 innerhalb von zehn Minuten Sachschäden in Höhe von rund 108 Millionen Euro in den drei Landkreisen Meißen, Bautzen und Nordsachsen an.

Der Wiederaufbau ist gut voran geschritten. In der hauptsächlich betroffenen Stadt Großenhain sind 80 Prozent der Wiederaufbauarbeiten bereits vollständig abgeschlossen. Bereits am 1. Juni 2010 hat die Staatsregierung ein Hilfspaket für die vom Tornado betroffenen Gebiete beschlossen. Ab dem 8. Juni 2010 konnten Förderanträge bei der Sächsischen Aufbaubank gestellt werden. Damit unterstützte der Freistaat Eigentümer von beschädigten und zerstörten Wohngebäuden. Allein für dieses Hilfsprogramm wurden 5 Millionen Euro aus dem Wohnraumförderungsfonds Sachsen zur Verfügung gestellt.

Vorbildlich war das Handeln und Zusammenwirken der Einsatzkräfte (Polizei, Feuerwehr, THW). Vom 24. Mai bis 7. Juni 2010 waren insgesamt 465 Kräfte der Polizei im Einsatz. Außerdem wurden bis zum 1. Juni 2010 in den betroffenen Landkreisen mehr als 2.100 Einsatzkräfte der nicht polizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Hilfsorganisationen, THW) eingesetzt. Auch nach den Unwetterereignissen beteiligte sich eine große Zahl von freiwilligen Helfern bei den Aufräumarbeiten im Großraum Großenhain. So unterstützten im Nachhinein noch 798 ehrenamtliche Feuerwehrangehörige und 244 THW-Helfer die Aufräumarbeiten und die Wiederherstellung der Infrastruktur mit technischem Material.

Innenminister Markus Ulbig: „Die allermeisten Schäden an privaten Wohngebäuden, öffentlichen Einrichtungen und an der kommunalen Infrastruktur konnten inzwischen beseitigt werden. In vielen Fällen haben die Versicherungen die Kosten für die Schadensbeseitigung übernommen.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ich kann nur nochmals betonen, wie wichtig es ist, sich in eigener Verantwortung angemessen zu versichern.“